

deux
ensembles fermiers /
zwei bauern
ensembles

Dank an Toos Schalks - Haalebos für die Nährarbeiten.

Übersetzung: Arnold Schalks.
Schlußredaktion: Cora Schmeiser und Renate Germer.

Arnold Schalks / Keileweg 26c / 3029 BT Rotterdam / tel - fax: 010 - 477 94 75 /
e-mail: arnosch@wxs.nl .

Bild auf der Rückseite:

'Anne und Cleo im Stall', Winter 1993, Ettingshausen.

(Foto: Arnold Schalks)

Ausgabe:

"DEUX ENSEMBLES FERMIERS/
ZWEI BAUERN ENSEMBLES"
(eine Installation in zwei Räumen)

1. Edition: Erschienen in Rotterdam, März 1996.

Auflage: 10.

2. Edition: ab September 2006.

Auflage: unbeschränkt (herunter zu laden von der Website in .pdf-Format).

© 1996, Rotterdam.

Die Ausstellung wurde vom Rotterdamer Zentrum für Bildende Kunst (CBK) und von der Botschaft des Königreiches der Niederlande in Paris mitfinanziert.

RONSARD À PARIS

Programm für die musikalische Eröffnung der Ausstellung 'deux ensembles fermiers/ zwei bauern ensembles' am Samstag 5. November 1994, 20. Uhr in der Galerie Jorge Alyskewycz, 14 rue des Taillandiers, Paris - Bastille. Vier Gedichte von Pierre de Ronsard von vier Komponisten in Musik gesetzt.

Gedicht: Sonnet II: 'Nature ornant Cassandre, ...'
aus: 'LE PREMIER LIVRE DES ODES', 1550.
Komponist: Clément Janequin/Frankreich.
1473 - 1560.
In Musik gesetzt in 1552.

Gedicht: Sonnet XII: 'J'espère et crains, ...'
aus: 'LE PREMIER LIVRE DES AMOURS'/Amours de Cassandre, 1552.
Komponist: Pierre Certon/Frankreich.
† 1572.
In Musik gesetzt in 1552.

Gedicht: Sonnet III: 'Amour, qui as ton règne...'
aus: 'SONNETS POUR HÉLÈNE II', 1578.
Komponist: Hendrik Andriessen/die Niederlande.
1892 - 1981.
In Musik gesetzt in 1917.

Gedicht: À sa maitresse, ODE XVII: 'Mignonne, allons voir si la rose...'.
aus: 'LE PREMIER LIVRE DES ODES', 1550.
Komponist: Hans Riphagen/die Niederlande.
1961 - .
In Musik gesetzt in 1994, 27./28. September.

DIE STIMMEN

Sopran: Renate Germer.

Alt: Rannveig Sif Sigurdardóttir.

Tenor: Arnold Schalks.

Baß: Hans Riphagen.

zwei bauern
ensembles

eine Installation in zwei Räumen.

(Aus einem Brief an die Niederländische Botschaft in Paris, 10. Oktober 1994.)

Sehr geehrter Herr Verschuur,

Ich möchte Sie auf ein Projekt aufmerksam machen, das demnächst in Paris stattfinden wird. Zuerst aber möchte ich mich vorstellen: Meine Name ist Arnold Schalks, mein Beruf ist bildender Künstler. Ich lebe und arbeite in Rotterdam. Sprache ist ein wesentliches Element meiner Arbeit. Literatur spielt eine wichtige Rolle. Meine Arbeit besteht aus Vor- und Darstellen. Beide Verfahren wollen Zusammenhänge herstellen und Verbindungen zwischen Begriffen, Wörtern, Materialien, Gegenständen und letztendlich zwischen Menschen zustandebringen. [...]

Am Samstag, den 5. November 1994 wird in der Galerie Jorge Alyskewycz, 14 Rue des Taillandiers, meine Ausstellung 'deux ensembles fermiers' (zwei Bauern Ensembles) eröffnet. In der Ausstellung werde ich in zwei Räumen zwei Ensembles zeigen, deren Materialien auf die Landwirtschaft verweisen:

Der erste Raum.

Ein Ensemble wird von einer Elektrozaunanlage gebildet. Sie besteht aus zwei, in entgegengesetzten Richtungen verlaufenden Stromkreisen. Der obere Kreis stellt 'die Praxis' dar, der untere 'die Theorie'. Die Kreise treffen sich im Nullpunkt der Arbeit: einer eiförmigen Tränke aus Beton. Der Titel der Arbeit ist: 'der Innenweg'. Sie veranschaulicht den inneren Verlauf des Denkprozesses.

Der zweite Raum.

Bei dem zweiten Ensemble dreht sich, in wörtlichem und bildlichem Sinn, alles um Käse: Im zweiten Raum befindet sich ein dreimal spiralförmig geschnittener Gouda Käse. Drei Schnittflächen wurden mit schwarzer Tinte eingerollt und auf weißes Papier abgedruckt: Der Käse wird schwarz abgebildet, die Löcher in dem Käse werden weiß ausgespart. Das Ergebnis gleicht einem Sternenhimmel. Die länglichen Abdrucke werden, mit einem Faktor 7 vergrößert, auf drei Streifen schwarzgefärbten Käsetuchs übertragen. Wo es im Käse Löcher gab, werden auch in den Stoff Löcher geschnitten. Die bearbeiteten schwarzen Streifen werden an einer, von der Decke hängenden karussellähnlichen Konstruktion befestigt. Im Zentrum des Ensembles hängt der wieder zusammengefügte Käse. Die Arbeit stellt unsere Galaxie dar und hat auch den Titel: 'die Milchstraße'.



5. November 1994, 20. Uhr.

Das Vokalquartett (v.l.n.r.): Renate Germer, Rannveig Sif Sigurdardóttir, Arnold Schalks und Hans Riphagen.

[...] Im mit Stromdraht eingezäunten, herzförmigen Zentrum 'des Innenweges' werden die Musiker ihre Lieder vortragen. [...]

Sonnet XII

J'espère et crains, je me tais et supplie
Or' je suis glace et ores un feu chault,
J'admire tout et de rien ne me chault,
Je me délace, et puis je me relie.

Rien ne me plaist sinon ce qui m'ennuye;
Je suis vaillant et le cœur me default,
J'ay l'esperoir bas, j'ay le couraige hault,
Je doute amour, et si je le deffie.

Plus je me picque, et plus je suis rétif,
J'ayme estre libre, et veulx estre captif,
Cent fois je meurs, cent fois je prens naissance.

Un Prométhée en passions je suis:
Et pour aymer perdant toute puissance,
Ne pouvant rien je fay ce que je puis.



Pierre de Ronsard
1524 - 1585



Cassandre Salviata

Im gleichen Raum befinden sich sieben kleine 'Käse', die auf dem Boden in der Form des Siebengestirns 'Plejaden' ausgelegt sind. Dieser Sternhaufen ist Teil des Sternbildes 'Taurus' (Stier). Die Sterne der 'Plejaden' befinden sich innerhalb unser Galaxie auf relativ kleinem Abstand zu unserem Sonnensystem. Die 'Käse' sind nicht aus Milch hergestellt, sondern aus durch den Papierschredder geführten Kopien der Gedichtbände von den sieben Mitgliedern des französischen Dichterkreises 'Le Pléiade'. Pierre de Ronsard ist ihr berühmtester und produktivster Vertreter. Die Papierstreifen jeden Bandes wurden in Kleister getränkt, separat in eine Käseform gefüllt und über Nacht gepreßt .

Meiner Meinung nach gibt es eine Übereinkunft zwischen der Käseherstellung und dem Buchdruck: Beide Techniken sind dafür erfunden, Sachen zu konservieren, die sonst schnell verloren gehen würden. Literatur und Käse: Beide sind für mich unentbehrliche Quellen mentaler beziehungsweise greifbarer Nahrungsmittel.

Im Laufe der Jahrhunderte sind Pierre de Ronsards Liebesgedichte von vielen Komponisten vertont worden. Zur Ausstellungseröffnung werden vier Personen vier dieser Kompositionen zu Gehör bringen.

Im mit Stromdraht eingezäunten, herzförmigen Zentrum 'des Innenweges' werden die Musiker ihre Lieder vortragen. Das Programm umfaßt zwei Kompositionen von Landsleuten und Zeitgenossen Pierre de Ronsard's: "Nature ornant la dame,..." von Clément Janequin und "J'espère et crains,..." von Pierre Certon, wie auch zwei Kompositionen von niederländischen Komponisten: "Sonnet" von Hendrik Andriessen und "Oden I, 17" von Hans Riphagen. Hans Riphagen schrieb seine Komposition speziell für diesen Anlaß. Es handelt sich hierbei also um eine Weltpremiere. [...]

Hochachtungsvoll,
Arnold Schalks,
Rotterdam.

erster und zweiter Raum

Ronsard à Paris

erster Raum

der Innenweg

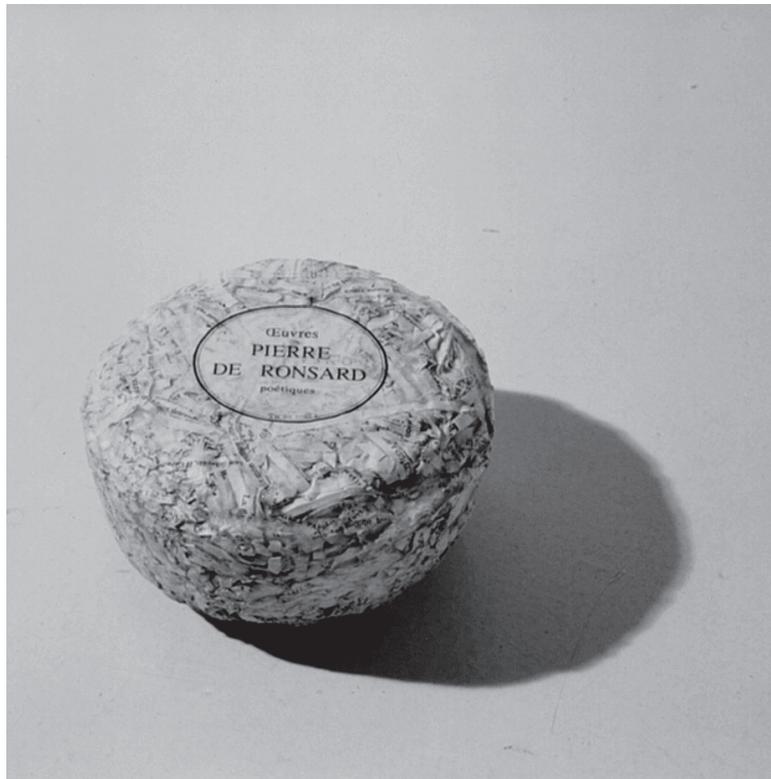
Sonnet III

Amour, qui as ton regne en ce monde si ample,
Voy ta gloire et la mienne errer en ce jardin:
Voy comme son bel œil, mon bel astre divin,
Reluist comme une lampe ardente dans un Temple.

Voy son corps des beautez le portrait et l'exemple,
Qui ressemble une Aurore au plus beau d'un matin:
Voy son esprit, seigneur du Sort et du Destin,
Qui passe la Nature, en qui Dieu se contemple.

Regardez-la marcher toute pensive à soy,
T'emprisonner de fleurs et triompher de toy,
Voy naistre soubs ses pieds les herbes bien-heureuses.

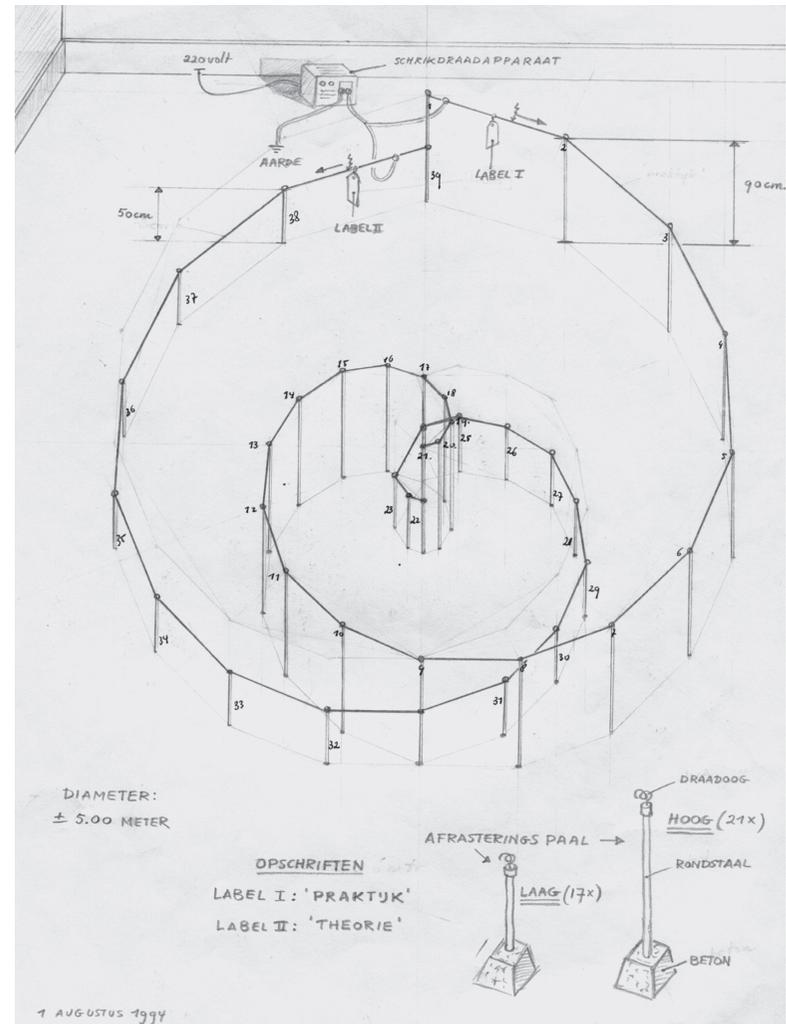
Voy sortir un Printemps des rayons de ses yeux:
Et voy comme à l'envy ses flammes amoureuses
Embellisent la terre et serenent les cieux.



'Käse', hergestellt aus durch einen Papiershreder geführten Kopien eines Gedichtbandes von Pierre de Ronsard.

Mat.: Papier, Kleister, Wachs.
Dim.: Ø 15 cm. Höhe 8 cm.

[...] Meiner Meinung nach gibt es eine Übereinkunft zwischen der Käseherstellung und dem Buchdruck: Beide Techniken sind dafür erfunden, Sachen zu konservieren, die sonst schnell verloren gehen würden. Literatur und Käse: Beide sind für mich unentbehrliche Quellen mentaler beziehungsweise greifbarer Nahrungsmittel. [...]



Bleistiftzeichnung für 'der Innenweg'.

[...] Das erste Ensemble wird von einer Elektrozaunanlage gebildet. Sie besteht aus zwei, in entgegengesetzten Richtungen verlaufenden Stromkreisen. Der obere Kreis stellt 'die Praxis' dar, der untere 'die Theorie'. [...]



'der Innenweg'

Mat.: Glasfaser, Kunststoff, Beton, Kupfer, Wasser.
Dim.: Ø 600 cm. x 70 cm.

[...] Die Kreise treffen sich im Nullpunkt der Arbeit: einer eiförmigen Tränke aus Beton. Der Titel der Arbeit ist: 'der Innenweg'. Sie veranschaulicht den inneren Verlauf des Denkprozesses. [...]



Sieben kleine 'Käse', angeordnet in der Form des Siebengestirns 'Plejaden'. An der Wand: Eingerahmtes Gedicht von Pierre de Ronsard: 'Amour, qui as ton règne...'

Mat.: Papier, Kleister, Wachs.
Dim.: 200 cm. x 90 cm. x 8 cm.

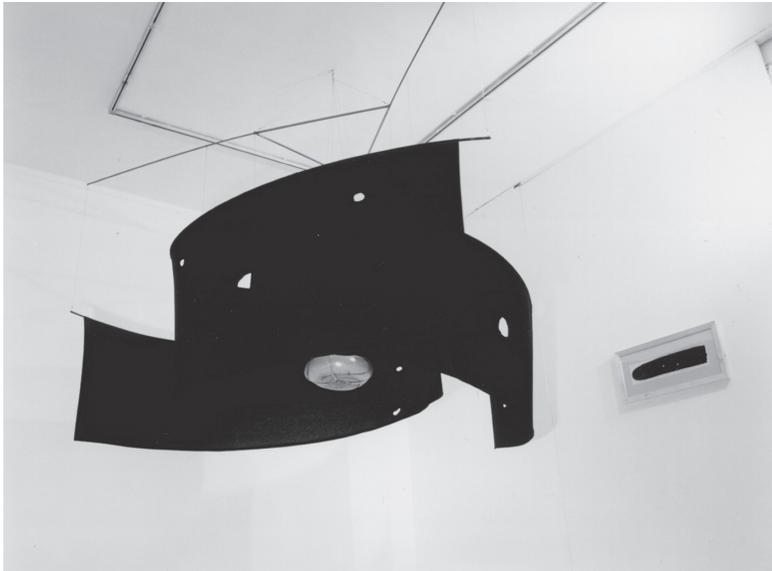


Der offene Sternhaufen 'Plejaden' M45 mit Reflexionsnebel.

[...] Dieser Sternhaufen ist Teil des Sternbildes Taurus (Stier). [...]

zweiter Raum

die Milchstraße



'die Milchstraße'

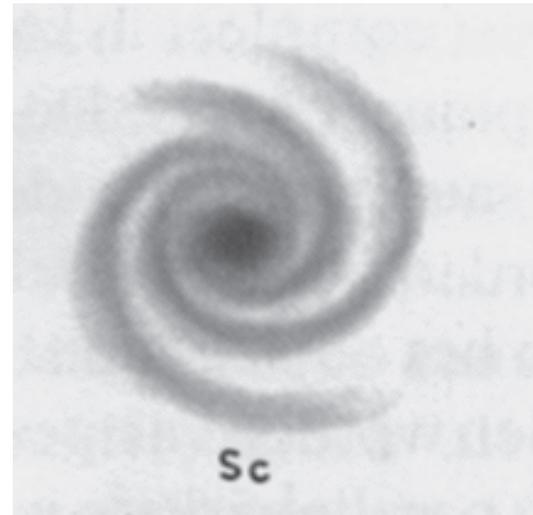
Mat.: Gouda 40+ Käse, Käsetuch, Metall, Graphiken.
Dim.: Variabel.

[...] Die bearbeiteten schwarzen Streifen werden an einer von der Decke hängenden karussellähnlichen Konstruktion befestigt. [...]



'die Milchstraße.'

*[...] Im Zentrum des Ensembles hängt der wieder zusammengefügte Käse.
[...]*



Schematische Darstellung der Milchstraße.

[...] Die Arbeit stellt unsere Galaxie dar und hat so auch den Titel: 'die Milchstraße'. [...]

deux
ensembles fermiers /
zwei bauern
ensembles

Paris 1994